



Wachau (Österreich): Weingut Prager

1 Blick auf die Kellergebäude von Prager in Weissenkirchen (Wachau).

2 Oktober 2024: Besuch bei Toni Bodenstein (rechts).

Im Oktober vergangenen Jahres fahren wir bei prächtigem Herbstwetter durch die UNESCO-geschützte Kulturlandschaft der Wachau, eine Weinregion von einmaliger Schönheit. Auf dem rund dreissig Kilometer langen Landstrich zwischen Krems und Melk bestaunen wir die berühmten Wachauer Rebberge an überwältigenden Steillagen entlang der Donau. Das Weingut Prager, eine gute Autostunde von Wien entfernt, liegt direkt am Flussufer in Weissenkirchen, wo uns Ilse und Toni Bodenstein herzlich empfangen. Toni als wandelndes Lexikon zu bezeichnen, wäre eine Untertreibung. Es ist immer ein grossartiges Vergnügen, Tonis spannenden Ausführungen in seinem noblen, gepflegten Duktus zuzuhören. Angesprochen auf den hohen Pegelstand der Donau, erläutert der ehemalige Bürgermeister: «Eines meiner wichtigsten Projekte war die mobile Mauer, die bei drohendem Hochwasser auf einer Länge von drei Kilometern zum Schutz unserer Häuser und Rebberge aufgebaut werden kann. Sie hat Weissenkirchen inzwischen bereits zwei Mal vor schlimmen Überschwemmungen und entsprechenden Zerstörungen bewahrt. Nur der Nussbaum in meinem Garten hat leider nicht überlebt.»

Gemeinsam verkosten wir das gesamte Prager-Sortiment, das eine bestechend hohe Qualität aufweist. Es sind idealtypische, modellartig schöne Weissweine, die so nur in der Wachau hervorgebracht werden können. Unser Hauptaugenmerk gilt dem Jahrgang 2023 des exklusiv für uns gefüllten Grünen Veltliners Kaiserberg Smaragd, der durch seine Kraft und Mineralität begeistert.

3 Das von Johann Lucas von Hildebrandt erbaute Benediktinerkloster Stift Göttweig. Hildebrandt erstellte auch Schloss Belvedere in Wien.

4 Toni Bodenstein vom Weingut Prager.

Nach den Besonderheiten der Lage und des Jahrgangs gefragt, erklärt Toni: «Die Riede Kaiserberg liegt auf der Dürnsteiner Seite der Wachau und gehört zu den steilsten Donauterrassen, die wir kultivieren. Es handelt sich um steinige Böden mit hohen Gneisanteilen – ideal für den Grünen Veltliner, der hier würziger und fülliger als beispielsweise in der Achleiten ausfällt. Der Jahrgang 2023 erbrachte in der Wachau überraschend zugängliche, charmante Weine. Wir ernteten den Smaragd Kaiserberg bei prachtvoller Herbstwetter mit hohen Mostgewichten. Die Trauben konnten ihre Frische, Würze und charakteristische Mineralität bei langsamer Reifung optimal entwickeln.» Dem pflichten wir vollumfänglich bei. Wer einen hochstehenden, noblen Grünen Veltliner aus der Wachau sucht, ist hier ideal bedient!



Weingut Prager, Smaragd Grüner Veltliner (weiss, trocken) 2023 Ried Kaiserberg
Spezialfüllung Selection Schwander

Helles Strohgelb; noch jugendliches, extrem vielschichtiges und sortentypisches Bouquet; trocken, kraftvoll und strukturiert am Gaumen; opulent und charmant, jedoch mit einer glasklaren Frische, nuanciert und finessenreich. Ein herausragender Weisswein! Ideal ab Ende 2025, haltbar bis mindestens 2040.

Fr. 39.80 (ab Dezember 2025 Fr. 46.–)



Mehr Informationen zum Weingut Prager.